

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Andreas Bleck, Jörn König, Andreas Mrosek, Siegbert Droese, Tino Chrupalla, Nicole Höchst und der Fraktion der AfD

Streichung der Bundesförderung für die Bundesstützpunkte Kanuslalom und Trampolinturnen in Bad Kreuznach

Nach einer E-Mail des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) an das Ministerium des Innern und für Sport in Rheinland-Pfalz sollen die Bundesstützpunkte in Rheinland Pfalz im Kanuslalom-sport und Trampolinturnen in Bad Kreuznach ihre Förderung verlieren (www.rhein-zeitung.de/zusatzartikel_artikel,-sportpolitik-eine-email-und-viele-fragen-_arid,1854252.html). Der Leiter des Olympiastützpunktes Rheinland-Pfalz/Saarland (OSP), Steffen Oberst, hat jedoch bisher keine direkten Ablehnungsbescheide erhalten. Das BMI hat sich in der E-Mail bei dieser Entscheidung auf das singuläre Kriterium, die Anzahl der Bundeskaderathleten, berufen, die in Bad Kreuznach trainieren. Fünf müssten es sowohl im Kanuslalom als auch im Trampolinturnen sein. Jedoch trainieren in Bad Kreuznach nur zwei Kanuten und drei Trampolinturner im Bundeskader (www.rhein-zeitung.de/zusatzartikel_artikel,-sportpolitik-eine-email-und-viele-fragen-_arid,1854252.html). Durch die Neustrukturierung des Kadersystems zum 1. Januar 2018 gibt es generell weniger Athleten. Die vom BMI geforderte Anzahl der Bundeskaderathleten pro Olympiastützpunkt ist jedoch gleich geblieben (https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Leistungssport/Olympische_Spiele_Downloads/2017_12-07_Kaderdefinitionen-Olympischer_Sommer-Wintersport-EF_FINAL.pdf).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist es wirklich geplant, die Förderung für die Bundesstützpunkte Kanuslalom-sport und Trampolinturnen in Bad Kreuznach zu streichen?
2. Handelt es sich bei der oben erwähnten E-Mail vom BMI um eine Vorankündigung oder einen direkten Ablehnungsbescheid?
3. Gibt es eine Möglichkeit, den Status der Bundesstützpunkte für Kanuslalom-sport und Trampolinturnen in Bad Kreuznach beizubehalten?
4. Sind weitere Olympia-Bundesstützpunkte in Deutschland betroffen, die den Status als Bundesstützpunkt verlieren sollen (bitte jeweils einzeln aufzählen)?
5. Hält die Bundesregierung es für angemessen, dass bei der Neustrukturierung und Reduzierung des Kadersystems die vorgeschriebene Mindestanzahl von fünf Bundeskaderathleten pro Stützpunkt beibehalten wird (bitte begründen)?

6. Ist es der gängige Weg, dass das BMI die Landesregierungen in Deutschland über die Ab- oder Zuerkennung eines Olympia-Bundesstützpunktes in einer E-Mail informiert, ohne vorher die betroffenen Spitzensportverbände zu informieren?

Berlin, den 13. September 2018

Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion